

Versammlung der Einwohnergemeinde Siselen

Vorsitz:	Michael Althaus	Gemeindepräsident
Protokoll:	Céline Tribolet	Gemeindeschreiberin
Ort:	Schulhaus Siselen	
Zeit:	Montag, 12. Juni 2023, 20:00 - 20:35 Uhr	

Begrüssung

Der Vorsitzende begrüsst die anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger zur ordentlichen Gemeindeversammlung. Er dankt den Anwesenden schon jetzt für die Teilnahme an der Versammlung und für das Interesse an den Gemeindegeschäften.

Ausschreibung

Gemäss den Bestimmungen des Gemeindegesetzes und des OgR ist die Einladung mit der Traktandenliste zur Gemeindeversammlung wie folgt publiziert worden:

- Anzeiger der Region Erlach, Nr.18 vom 5. Mai 2023
- Infoblatt der Gemeinde vom 26.05.2023

Mit der Feststellung, dass die Versammlung ordnungsgemäss einberufen worden ist, erklärt der Vorsitzende die Versammlung als rechtskräftig und eröffnet.

Stimmrecht

In Gemeindeangelegenheiten stimmberechtigt sind die seit drei Monaten in der Gemeinde Siselen wohnhaften, in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigten Personen.
In Gemeindeangelegenheiten sind **457** Bürgerinnen und Bürger stimmberechtigt (Frauen 227, Männer 230).

Anwesende

Es sind 19 Stimmbürgerinnen und Stimmbürger anwesend. Nicht stimmberechtigte Personen werden gebeten auf den dafür vorgesehenen Stühlen Platz zu nehmen.

Frau Céline Tribolet (Gemeindeschreiberin), Herr Noah Kiefer (Mandatsleiter-Stv. Finanzen) sind nicht stimmberechtigt. Das Stimmrecht der anderen Anwesenden wird nicht bestritten.

Presse: Der ortsansässige Tim Grunder-Marolt ist als Korrespondent für das Bieler Tagblatt anwesend (stimmberechtigt).

Stimmzähler

Auf Vorschlag des Vorsitzenden wird Heinz Schwab als Stimmzähler gewählt.

Traktandenliste

- 1 8.201 Jahresrechnungen
Jahresrechnung 2022; Genehmigung
- 2 8.218 Verpflichtungskredite
Verpflichtungskredit für die Vergabe der Aufgaben der Finanzverwaltung im Mandatsverhältnis; Beschlussfassung
- 3 1.300 Gemeindeversammlung
Mitteilungen und Verschiedenes; Informationen aus dem Rat und Wortmeldungen aus der Versammlung

Geschäftsordnung

Gegen die aufgeführte Traktandenliste oder die Reihenfolge werden keine Einwände erhoben.

VERHANDLUNGEN

- 1 **8.201 Jahresrechnungen
Jahresrechnung 2022
Genehmigung**

Referent: Noah Kiefer, Mandatsleiter-Stv.

Ausgangslage

Noah Kiefer, stellt sich kurz vor und erläutert die Jahresrechnung 2022 wie folgt:

Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt der Einwohnergemeinde Siselen schliesst erfreulich mit einem Ertragsüberschuss von CHF 120'556.73 ab. Während der Allgemeine Haushalt nach einer Einlage in die Finanzpolitische Reserve ausgeglichen mit CHF 0.00 abschliesst, weist das Ergebnis der Spezialfinanzierungen einen Ertragsüberschuss von CHF 120'556.73 aus.



Fr. 0.00



Fr. 35'639.16



Fr. 59'838.99



Fr. 2'256.04



Fr. 22'822.54

Fr. 120'556.73

Gründe für das ausserordentlich gute Abschneiden der Rechnung 2022 gegenüber dem Budget sind, einerseits der deutlich höhere Steuerertrag von gut CHF 253'500.00 in allen Bereichen (natürliche und juristische Personen sowie übrige Steuern), andererseits lag der Aufwand in diversen Bereichen deutlich unter dem Budget.

Allgemeiner Haushalt

Der steuerfinanzierte Allgemeine Haushalt schliesst nach zusätzlichen Einlagen in die Vorfinanzierung Sanierung Schulhausanlage sowie in die Finanzpolitische Reserve mit einem neutralen

Ergebnis von CHF 0.00 ab. Die zusätzliche Einlage in der Höhe von CHF 100'000.00 in die Vorfinanzierung Schulanlage hat der Gemeinderat aufgrund des sehr erfreulichen Ergebnisses gemäss dem Reglement Spezialfinanzierung Schulanlage beschlossen. Der danach verbleibende Ertragsüberschuss von CHF 317'387.98 wurde gemäss Vorgabe des Kantons in die Finanzpolitische Reserve eingelegt.



Fr. 0.00

Gewinn vor Einlagen	CHF	417'387.98
Zusätzliche Einlage in SF Schulanlagen	CHF	100'000.00
Einlage in die Finanzpolitische Reserve	CHF	317'387.98
Ergebnis allgemeiner Haushalt	CHF	0.00

Investitionsrechnung

Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
591'418.68	922'500.00	807'858.45

Weiter Kosten fallen im 2023 an:

- Reorganisation Archiv
- WL Verbindung Juchen-Weingartenweg
- Sammelstelle Finsterhennen

Für die Sanierung Schulhaus 1. Etappe wurden weniger Ausgaben gemacht als budgetiert.

Übersicht Gesamtergebnis

Betrieblicher Ertrag	CHF	3'505'561.35
- Betrieblicher Aufwand	CHF	3'025'908.73
= Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	CHF	479'652.62
Finanzertrag	CHF	108'448.95
- Finanzaufwand	CHF	31'385.91
= Ergebnis aus Finanzierung	CHF	77'063.04
= Operatives Ergebnis	CHF	556'715.66
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	84'514.05
- Ausserordentlicher Aufwand	CHF	520'672.98
= Ausserordentliches Ergebnis	CHF	-436'158.93
= Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	CHF	120'556.73

Aufwände

		Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
30	Personalaufwand	402'261.25		401'411.00		425'870.55	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	800'995.38		864'736.00		807'719.86	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	89'500.35		168'298.00		80'586.25	
34	Finanzaufwand	31'385.91		14'087.00		29'409.56	
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	93'111.00		74'800.00		171'129.45	
36	Transferaufwand	1'640'040.75		1'743'705.00		1'636'663.35	
37	Durchlaufende Beiträge	0.00		0.00		0.00	
38	Ausserordentlicher Aufwand	520'672.98		351'567.00		327'342.14	
39	Interne Verrechnungen	46'949.45		30'555.00		36'085.26	
3	Total Aufwand	3'624'917.07		3'649'159.00		3'514'806.42	

N. Kiefer erläutert die wichtigsten Abweichungen der Rechnung gegenüber dem Budget aufgrund der untenstehenden Tabelle.

Erträge

		Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
40	Fiskalertrag		1'790'213.45		1'536'700.00		1'530'990.05
41	Regalien und Konzessionen		0.00		0.00		0.00
42	Entgelte		1'177'092.19		1'086'090.00		1'273'635.62
43	Verschiedene Erträge		0.00		0.00		48.40
44	Finanzertrag		108'448.95		139'832.00		101'894.95
45	Entnahmen aus Fonds + Spezialfinanzierungen		27'054.65		28'025.00		17'473.20
46	Transferertrag		511'201.06		528'975.00		563'961.90
47	Durchlaufende Beiträge		0.00		0.00		0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag		84'514.05		344'804.00		132'785.00
49	Interne Verrechnungen		46'949.45		30'555.00		36'085.26
4	Total Erträge		3'745'473.80		3'694'981.00		3'656'874.38

N. Kiefer erläutert, dass bei den Erträgen vor allem im Bereich Fiskalertrag (sämtliche Steuereinnahmen) und Entgelt (Gebühren für Leistungen) Mehreinnahmen gemacht wurden. Der Finanzertrag (FILAG Beiträge) liegt tiefer als budgetiert. Im Bereich ausserordentlicher Ertrag wurde einerseits zu viel budgetiert, andererseits kam der Verkauf der gemeindeeigenen Parzelle «Hinterdorf 10» nicht zum Verkauf.

Reserven Spezialfinanzierungen



Reserven	CHF 471'319.80	CHF 246'255.89	CHF 35'310.53	CHF 870'749.77
Werterhalt	CHF 469'424.15	CHF 1'364'981.70	CHF 0.00	CHF 574'144.14

Reserven allgemeiner Haushalt



Neubewertungsreserve Finanzvermögen	CHF 581'588.50
Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	CHF 558'450.35

M. Althaus ergänzt, dass die Jahresrechnung 2022 grundsätzlich einen ziemlich grossen Gewinn ausweist, welcher durch die zusätzliche Einlage in die SF Schulanlagen und die zwingende Einlage in die Finanzpolitische Reserve reduziert wurde.

Aus der Versammlung

Der Gemeindepräsident fragt, ob es Einwände, Bemerkungen oder Wortmeldungen aus der Versammlung zu diesem Traktandum gebe. Es gibt keine Wortmeldung aus der Versammlung.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Versammlung die Genehmigung der Jahresrechnung 2022 mit folgendem Ergebnis:

ERFOLGSRECHNUNG	Aufwand Gesamthaushalt	CHF	3'624'917.07
	Ertrag Gesamthaushalt	CHF	3'745'473.80
	Ertragsüberschuss	CHF	120'556.73
davon	Aufwand Allgemeiner Haushalt	CHF	2'625'282.01
	Ertrag Allgemeiner Haushalt	CHF	2'625'282.01
	Ertragsüberschuss	CHF	0.00
	Aufwand Wasserversorgung	CHF	147'577.70
	Ertrag Wasserversorgung	CHF	183'216.86
	Ertragsüberschuss	CHF	35'639.16
	Aufwand Abwasserentsorgung	CHF	221'115.50
	Ertrag Abwasserentsorgung	CHF	280'954.49
	Ertragsüberschuss	CHF	59'838.99
	Aufwand Abfall	CHF	40'477.36
	Ertrag Abfall	CHF	42'733.40
	Ertragsüberschuss	CHF	2'256.04
	Aufwand EV Siselen	CHF	590'464.50
	Ertrag EV Siselen	CHF	613'287.04
	Ertragsüberschuss	CHF	22'822.54

Beschluss

Der Antrag zur Genehmigung der Jahresrechnung 2022 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 120'556.73 im Gesamthaushalt wird einstimmig angenommen.

2 **8.218 Verpflichtungskredite**
Verpflichtungskredit für die Vergabe der Aufgaben der Finanzverwaltung im
Mandatsverhältnis
Beschlussfassung

Referent: M. Althaus

Ausgangslage

Mit Bedauern musste der Gemeinderat von der Kündigung der bisherigen Finanzverwalterin, Alexandra Jenni, Kenntnis nehmen. Die Stelle wurde mehrfach ausgeschrieben. Leider konnte keine Anstellung mit dem gewünschten Profil erfolgen. Nebst einigen wenigen Bewerbungen, gingen auch zwei Mandatsangebote ein, wobei das Angebot der Gemeinde Lyss die Aufmerksamkeit des Gemeinderates gewonnen hat.

Die Gemeinde Lyss bietet an, die Finanzverwaltung der Einwohnergemeinde Siselen auf Mandatsbasis zu führen. Als Mandatsleiter wird der Gemeinde Siselen der Abteilungsleiter Finanzen, Bruno Steiner, Dip. Finanzverwalter, zur Verfügung gestellt. Er verfügt über das notwendige Fachwissen und die erforderliche Erfahrung. Auch die Stellvertretung ist entsprechend durch die Gemeinde Lyss sichergestellt, was für die Gemeinde Siselen wiederum einen Mehrwert darstellt.

Die Gemeinde Lyss möchte mit dieser Mandatsübernahme auch dem Fachkräftemangel entgegenwirken, indem sie jungen, motivierten Personen aus der Finanzabteilung Lyss ermöglicht, während Ihrer Aus- resp. Weiterbildungszeit die nötige Praxis in kleineren Verwaltungsstrukturen zu erwerben. In diesem Rahmen wird auch Noah Kiefer (heute anwesend), Mandatsleiter-Stv., zeitweise für die Gemeinde Siselen im Einsatz sein.

Um die Kosten auf Mandatsbasis möglichst tief zu halten, hat der Gemeinderat beschlossen, die Stellenprozenz der Gemeindeverwaltung per 01.06.2023 um 5% zu erhöhen um die Bereiche Rechnungsstellung, Inkasso und Zahlungsverkehr über das Verwaltungspersonal abwickeln zu können.

Die Gemeinde Lyss offeriert die Arbeiten pro Jahr pauschal für CHF 30'000.- bei einem 30% Pensum. Es wurde eine Mindestlaufzeit des Vertrags bis zum 31.12.2024 vereinbart. Per Ende der Laufzeit des Vertrages erfolgt eine Zwischenbilanz des Auftragsverhältnisses. Zu diesem Zeitpunkt können die Parteien, falls nötig, eine Präzisierung des Dienstleistungsumfanges aushandeln. Demgegenüber kann die Auftraggeberin die Pauschalentschädigung im gegenseitigen Einverständnis anpassen. Der Dienstleistungsvertrag läuft nach dem 31.12.2024 jeweils um 1 Jahr weiter, sofern dieser nicht von einer Partei sechs Monate im Voraus gekündigt oder eine Vertragsänderung beantragt wird.

Damit der Gemeinderat am Ende der Laufzeit (31.12.2024) bei Bedarf den Dienstleistungskatalog mit der Gemeinde Lyss erweitern könnte, möchte er eine Reserve von CHF 5'000.-/Jahr im Kredit einbauen. Er beantragt der Versammlung somit die Genehmigung eines jährlich wiederkehrenden Verpflichtungskredits, ab dem Jahr 2025, von CHF 35'000.-.

Kostenaufstellung

Einmalige Kosten

01.06.2023 – 31.12.2024 CHF 47'500.- (→ *Monatlich CHF 2'500.- bei 30% Pensum*)

Jährlich wiederkehrende Kosten

01.01.2025 – bis auf Widerruf CHF 35'000.- (*inkl. Reserve von CHF 5'000.-*)

Erwähnenswert ist, dass die Kosten durch die Mandatsvergabe an die Gemeinde Lyss sogar etwas tiefer ausfallen als die aktuellen Personalkosten für die Führung der Finanzverwaltung. Mit der Erhöhung der zusätzlichen 5-Stellenprozente auf Verwaltungsebene sind die zukünftigen Kosten somit äquivalent mit den aktuellen Personalkosten (bei der Annahme, dass die Pauschale ab 2025 bei 30'000.- bleibt). Einerseits bewirkt die verwaltungsinterne Übernahme von einigen Aufgaben geringere Lohnkosten als bisher, andererseits fallen Versicherungsbeiträge weg, da der Mandatsleiter nicht durch die Gemeinde Siselen versichert werden muss. Das Angebot der Gemeinde Lyss war zudem unter den eingegangenen Angeboten das attraktivste und preisgünstigste.

Der Vorsitzende erläutert, dass sich Noah Kiefer und Bruno Steiner bereits seit Mai in der Gemeinde Siselen einarbeiten und man bis zum heutigen Zeitpunkt ein sehr positives Feedback ziehen könne. Die Einarbeitungsphase brauche sicherlich einige Mehraufwände seitens Lyss, um sich in die Strukturen und Arbeitsabläufe von Siselen einzuarbeiten. Auch das Zurechtfinden in den neuen Software-Programmen ist nicht zu unterschätzen, denn es werden in den beiden Gemeinden unterschiedliche Softwares betrieben.

Aus der Versammlung

Der Gemeindepräsident eröffnet die Diskussionsrunde.

Ein Bürger möchte wissen, von wem das zweite Mandatsangebot eingereicht wurde und wünscht mehr Informationen zu den Stellenbewerbenden. M. Althaus beantwortet die Fragen wie folgt: Beim zweiten Mandatsangebot handelte es sich um ein privates Treuhandbüro. Der Arbeitsaufwand wurde auf rund CHF 60'000.- im Jahr geschätzt. Die eingegangenen Stellenbewerbungen entsprachen nicht dem gewünschten Profil.

Ein weiterer Bürger fragt nach, ob in Siselen ein Software-Wechsel auf dieseleben Programme wie in Lyss in Betracht gezogen wurde. M. Althaus erläutert, dass die Software der Gemeinde erst vor kurzem gewechselt wurde und daher keine erneute Umstellung diskutiert wurde.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen aus der Versammlung und der Gemeindepräsident schliesst die Diskussionsrunde.

Anträge

- a) Der Gemeinderat beantragt der Versammlung einen Verpflichtungskredit von CHF 47'500.- für den Zeitraum vom 01.06.2023 bis zum 31.12.2024 für die Führung der Finanzverwaltung durch die Gemeinde Lyss.
- b) Der Versammlung wird beantragt eine jährlich wiederkehrende Ausgabe, ab dem Jahr 2025 und die Folgejahre, von CHF 35'000.- zu genehmigen.

Beschluss

- a) Der Verpflichtungskredit in der Höhe von CHF 47'500.- für die Führung der Finanzverwaltung im Mandat durch die Gemeinde Lyss von 01.06.2023 – 31.12.2024 wird einstimmig angenommen.
- b) Die Versammlung genehmigt einstimmig eine ab den Jahr 2025 jährlich wiederkehrende Ausgabe von CHF 35'000.- für die Führung der Finanzverwaltung im Mandatsverhältnis.

3 1.300 Gemeindeversammlung Mitteilungen und Verschiedenes Informationen aus dem Rat und Wortmeldungen aus der Versammlung

Referent: M. Althaus

Informationen aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat orientiert die Versammlungsteilnehmer*innen über verschiedene laufende und zukünftige Projekte:

-Rückblick Gemeinwerktag vom 13. Mai 2023

M. Althaus ist erfreut über eine zweite erfolgreiche Edition des Gemeinwerktags. Über 40 tatkräftige Helferinnen und Helfer bekämpften Neophyten, entsorgten Abfall, bauten Asthäufen und setzten beim Grubenbord eine neue Sitzbank zum Verweilen. Der nächste Gemeinwerktag findet bereits wieder am 26. August 2023 statt. Er würde sich wiederum über viele Teilnehmende freuen.

-Information Schulhauskredit 1. Etappe & weiteres Vorgehen

M. Althaus informiert, dass der Kredit der 1. Etappe nicht ausgeschöpft wurde. Der Heizungersatz wurde ausgeschrieben, jedoch ging nur ein Angebot ein und dieses war nicht wettbewerbsfähig. Daher entschloss sich der Gemeinderat, auf den Heizungersatz in der 1. Etappe zu verzichten. Auch die Kanalisationssanierung im UG wurde zurückgestellt. Somit resultiert ein Restkredit von rund CHF 270'000.-. Er weist darauf hin, dass es sich aber nicht um gesparte Ausgaben handelt, da diese in einer nächsten Etappe erneut berücksichtigt werden müssen. Der Gemeinderat plant der Versammlung im Dezember 2023 einen Projektierungskredit zu unterbreiten gefolgt, von einem weiteren Baukredit im Jahr 2024. Vorgesehen sind in einer 2. Etappe die Sanierung der Klassenzimmer, die Kanalisation und der Heizungersatz.

	Betrag in CHF
Gesprochener Kredit GV	1'400'000.00
Getätigte Ausgaben	1'128'587.50
Restkredit	271'412.50

-Ortsplanungsrevision

M. Althaus erklärt, dass die ganzen «ISOS-Geschichten» weiterhin in Abklärung mit dem Kanton sind. Eine ortsbauliche Studie wurde den Ortsplanern in Auftrag gegeben. Diese sollte bis Ende Juni fertiggestellt werden. Die Aufarbeitung der Verkehrsrichtplanung wird ebenfalls bis Ende Juni abgeschlossen. Der Gemeinderat erhofft sich weiterhin, dass die öffentliche Auflage im Spätsommer erfolgen kann und die Genehmigung der Ortsplanungsrevision der Gemeindeversammlung im Dezember 2023 unterbreitet werden kann.

-Ausblick auf die ordentliche Gemeindeversammlung vom 8.12.2023

M. Althaus geht davon aus, dass die Dezemberversammlung eine Vielzahl von Geschäften beinhalten wird. Einerseits wie immer das Budget 2024, der angekündigte Projektierungskredit, die Ortsplanungsrevision sowie ein Geschäft in Zusammenhang mit der Neuorganisation des Friedhofgemeinerverbands. Auch Gemeinderatswahlen stehen wieder an.

Wortmeldungen aus der Versammlung

Der Vorsitzende fragt, ob es noch Anliegen aus der Versammlung gibt.

Eine Bürgerin hat über die Medien erfahren, dass das EWA Aarberg mit Lyss fusionieren wird. Sie möchte wissen, ob dies auch Auswirkungen auf die Gemeinde Siselen (Elektrizitätsversorgung) habe. Der Ressortvorsteher, A. Trachsel, informiert, dass wir bis zum heutigen Zeitpunkt leider auch noch nicht viel mehr wissen. Wir sind aber diesbezüglich mit Aarberg in Kontakt und in den Grundzügen sollte es keine grossen Auswirkungen auf das EVU Siselen haben.

Ein weiterer Bürger fragt nach, ob es schon mal Diskussionen gab resp. ob schon mal thematisiert wurde, eine Busverbindung von Siselen nach Aarberg ins Leben zu rufen. M. Althaus beantwortet die Fragen; es gäbe aktuell keine konkreten Absichten oder Aussichten für das Einführen einer Busverbindung nach Aarberg. Die Gemeinde interessiere sich aber für ein Pilotprojekt «Mobility-On-Demand». Wie dieses allerdings aussehen könnte, sei noch nicht bekannt.

Eine Stimme aus der Versammlung möchte wissen, was mit dem Geschäft an der nächsten Gemeindeversammlung bezüglich dem Friedhofgemeindevorstand genau angedacht sei. Der Ressortvorsteher, A. Hirter, erklärt, dass es aktuell eigentlich keine Gewaltentrennung gebe zwischen dem Kirchgemeinderat und dem Vorstand des Friedhofgemeindevorstands, da diese Ämter in Personalunion geführt werden. Daher ziehe man in Betracht den Friedhofgemeindevorstand aufzulösen und in ein Sitzgemeindemodell umzuwandeln. Die zugewiesenen administrativen Arbeiten würden somit über die Gemeindeverwaltung Siselen abgewickelt werden.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen aus der Versammlung. Der Vorsitzende schliesst somit die Diskussion und kommt zum Schluss der Versammlung.

Versammlungsführung

Der Vorsitzende fragt die Anwesenden an, ob gegen die Versammlungsführung oder die Art und Weise der Beschlussfassung Einwände erhoben werden. Einwände müssen gemäss Organisationsreglement Artikel 29 (Rügepflicht) an der Versammlung vorgebracht werden, ansonsten verirken sie.

Es werden keine Bemerkungen oder Einwände aus der Versammlung vorgebracht.

Protokollauflage

Das Protokoll der heutigen Versammlung liegt vom 23.06.2023 bis am 24.07.2023 in der Gemeindeverwaltung Siselen zur öffentlichen Einsichtnahme auf und ist auf der Website der Gemeinde einsehbar. Während der Auflage kann beim Gemeinderat schriftlich gegen das Protokoll Einsprache erhoben werden.

Mit dem Dank an die Anwesenden für Ihre Teilnahme an der Versammlung schliesst der Vorsitzende die Versammlung.

Namens der Einwohnergemeinde Siselen

Der Gemeindepräsident

Die Gemeindevorsteherin

Michael Althaus

Céline Tribolet

Genehmigungsvermerk

Öffentliche Protokollauflage: 23.06.2023 bis am 24.07.2023

Das Protokoll wurde auf der Gemeindeverwaltung während den ordentlichen Öffnungszeiten zur Einsicht aufgelegt und auf der Webseite der Gemeinde aufgeschaltet.

Einsprachen:

Genehmigt durch den Gemeinderat an seiner Sitzung vom 17.08.2023.

Siselen, 17. August 2023

Namens des Gemeinderates

Der Präsident

Die Sekretärin

Michael Althaus

Céline Tribolet